

Basel, im Juni 2000

Liebe Tangofreunde

Eine grosse Tango-Persönlichkeit ist nicht mehr da.

Rodolfo Cieri starb am Sonntag 4. Juni 2000 zu Hause in Buenos Aires.

Maria & Rodolfo Cieri war ein Tangopaar, das die Blütezeit des Tangos erlebt hat.

Sie tanzten unter anderem mit berühmten Orchestern wie das von Anibal Troilo.

1988 kamen sie das erste Mal nach Europa. In den folgenden Jahren unterrichteten

sie vorallem in Frankreich, später dann auch in England, Holland, Deutschland,

Italien und in der Schweiz. Neben ihrer Unterrichtstätigkeit liebten sie das Theater

und tanzten in Stücken wie „Mortadela“ von Alfredo Ariaz, „Milonga Boulevard“ von

Nueva Compania Tanqueras und aktuell „Tango Tango“ von Wauter Brave.

Wir lernten Maria und Rodolfo persönlich 1995 in Buenos Aires kennen. Wir spürten,

dass sie ein erfahrenes, gewachsenes und unverstelltes Tangopaar waren. Mit Leib

und Seele lebten sie ihren Tango, der so echt und von ganzem Herzen erfüllt war.

Rodolfo war ein totaler Improvisateur. In seinen Auftritten folgte er nie

Choreographien; sie waren immer im Moment erlebt. Wenn er tanzte, flink wie ein

Wiesel, mit kleinen trippelnden Schritten, schien er die Menschen um sich herum zu

vergessen. Mit seiner Geschwindigkeit hatte er immer Finten und kleine Sprünge

bereit, hier war zu spüren was für ein virtuoser Tänzer er war. Maria hingegen war in

ihrem Tango der ruhende Pol. Der kapriziöse Macho und die in sich ruhende und

doch so verschmitzte Frau. Er beherrschte die Cadencia wie kein anderer, liess

Maria in ihrem Tango ihre Zeit, ihre gemeinsame Zeit. In seinem Tanz spürte man

immer die ganze Liebe zu seiner Frau wie zum Tango. Rodolfo und Maria waren

über 40 Jahre zusammen.

Rodolfo war ein begeisterter Lehrer. Sein ganzes Wissen über den Tango, sein

Material an Schrittkombinationen, seine Führ-Technik wollte er in jeder

Unterrichtsstunde den Schüler und Schülerinnen mitgeben. Er entwickelte keine

Theorien, alles entsprang der Tiefe seiner Seele und seines Geistes. Er vermittelte

seinen Tango mit seiner ganzen Energie. Seine Schritte waren Tango-Musik; er

brachte den Tango auf den Punkt.

Ein besonderes Erlebnis war, Maria und Rodolfo Tango Canyonque tanzen zu

sehen. Mit diesem speziellen Tanz, den Rodolfo von seinem Vater gelernt hatte,

waren sie fantastisch. Bei ihren Canyonque-Vorführungen wurde man in eine frühere

Zeit zurückversetzt. Man glaubte den Beiden, dass sie aus dieser alten Zeit kamen.

Nie wirkten sie künstlich, noch aufgesetzt. Hier war die Verschmelzung des Paares

total geglückt. Im Tanz verführten sie sich gegenseitig und das Publikum. Wir waren

von diesen Auftritten jedesmal so stark berührt, dass wir dem Weinen nahe

waren.....

Rodolfo war ein zutiefst bescheidener Mensch, der sein Wissen allen Schülern und

Schülerinnen mitgeben wollte. Eine grosse Persönlichkeit ist nun nicht mehr da. Wir

trauern um unseren geliebten Lehrer Rodolfo Cieri.

Cecile Sidler und Romeo Orsini

Tango Schule Basel

